



Die Veranstaltung in 2021 soll vom 6. bis 17. Juli statt vom 11. bis 22. Mai stattfinden.

Das ursprünglich vom 11. bis 22. Mai geplante Filmfestival in Cannes wurde auf Juli verschoben. „Wie im letzten Herbst angekündigt, haben sich die Internationalen Filmfestspiele von Cannes die Möglichkeit gegeben, ihre Termine entsprechend der Entwicklung der Weltgesundheitslage zu ändern“, begründeten die Organisatoren in einer am Mittwoch, 27. Januar, veröffentlichten Pressemitteilung. Die Ausgabe 2021 findet daher von Dienstag, 6. bis Samstag, 17. Juli statt.

Das große Jahrestreffen der Kino-Kunst konnte im Mai 2020 wegen der Pandemie gar nicht stattfinden. Stattdessen hatten sich die Organisatoren damit abgefunden, eine Liste von 56 Spielfilmen zu veröffentlichen, die Teil der „offiziellen Auswahl 2020“ waren.

Das erste große Festival im Kalender, die Berlinale, hat in diesem Jahr bereits auf Covid-19 reagiert: Das Festival wurde in den März verschoben, und der Wettbewerb wird wegen der Pandemie online ausgetragen.